

## KURZ UND BÜNDIG

Französisch  
A1.3/ A2.1

**SCHIFFERSTADT.** Am Dienstag, 11. April 2023 beginnt um 18 Uhr der Kurs „Französisch A1.3/ A2.1“ im Schifferstadter vhs-Bildungszentrum, Neustückweg 2. Der Kurs umfasst zwölf Termine, jeweils dienstags von 18 Uhr bis 19:30 Uhr. Frankreich und die französischsprachige Welt kommen direkt in Ihren Kursraum! Sie erleben einen einfachen Einstieg in die französische Sprache und einen kommunikationsorientierten Unterricht. In abwechslungsreichen Einheiten wird ein Grundgerüst in der französischen Sprache erarbeitet. Voraussichtlich wird das A1 Buch in diesem Kurs abgeschlossen und auf das nächste Niveau A2 gewechselt. Anmeldungen sind online unter [www.vhs-rpk.de](http://www.vhs-rpk.de) möglich. Für weitere Informationen können sich Interessierte bei der Stadtverwaltung Schifferstadt vormittags unter der Telefonnummer 06235/44-593 melden.

## Fit im Umgang mit dem Smartphone und Tablet (Android)

**SCHIFFERSTADT.** Am Donnerstag, 13. April 2023 beginnt um 9 Uhr der Kurs „Fit im Umgang mit dem Smartphone und Tablet (Android)“ im Schifferstadter vhs-Bildungszentrum, Neustückweg 2. Der Kurs umfasst drei Termine, jeweils donnerstags von 9 Uhr bis 12 Uhr. Sie haben ein Smartphone und/oder Tablet, wissen aber nicht, wie Sie es für Ihre Bedürfnisse richtig nutzen und bedienen können? Mit diesem Kurs soll sich das ändern. Sie lernen die grundlegenden Funktionen Ihres Smartphones kennen: von der Bedienung über die Grundeinstellungen bis hin zu den Apps – welche macht was und woher bekomme ich sie? In kleinen Schritten und mit ausführlichen Erläuterungen erfahren Sie, welche Möglichkeiten in diesem kleinen Gerät stecken. Sie lernen, wie Sie die Geräte individuell einrichten, SMS, Telefon und Kalenderfunktion nutzen, im Internet surfen, E-Mails und kurze Notizen schreiben, Filme und Fotos machen und das Mobilgerät mit einem PC oder Laptop verbinden. In diesem Kurs werden neue Apps installiert und bedient. Anmeldungen sind online unter [www.vhs-rpk.de](http://www.vhs-rpk.de) möglich. Für weitere Informationen können sich Interessierte bei der Stadtverwaltung Schifferstadt vormittags unter der Telefonnummer 06235/44-593 melden.

**Abo plus**  
Lokal.  
Regional.  
Digital.  
Das Tagblatt digital lesen. Überall.

## BEILAGENHINWEIS

Der heutigen Ausgabe liegt ein Flyer „Osterrallye“ des Stadtmarketing Schifferstadt bei.

## WIR GRATULIEREN

**Herrn Karl Sold**, zum 84. Geburtstag.  
Am Sonntag:  
**Frau Christa Dürr**, zum 81. Geburtstag.

## Der Kitt der Gesellschaft

70 JAHRE KUS Dachverband der Schifferstadter Vereine feiert bei Matinee im Alten Rathaus



Musikalisch gestaltet wurde die Matinee von den Handharmonika-Freunden Schifferstadt unter der Leitung von Roland Söhner, die dem Anlass entsprechend zum Ausklang noch zum stimmigen „Happy Birthday“ ansetzten. Fotos: suk

Von Susanne Kühner

**SCHIFFERSTADT.** Vor 70 Jahren tickten die Uhren anders. Nicht nur, weil es meist Männersache war, Verantwortung in einem Amt zu übernehmen oder weil die Waldfeste damals noch Konjunktur hatten. Sondern auch, weil die Gesellschaft und Geselligkeit eine andere Wertigkeit und die Vereinszugehörigkeit einen hohen Stellenwert hatten. Dem stärker gewordenen Gegenwind trotz der Kultur- und Sportvereine (KuS) Schifferstadt. Noch mehr: Sie ist gute Dinge für die Zukunft. Die wurde am Sonntag neu eingeläutet.

Das Alte Rathaus bietet traditionell den perfekten Rahmen, geht es darum, Jubiläen in besonderer Atmosphäre zu feiern. So zogen auch die Verantwortlichen der KuS für eine kleine Weile in die oberen Räumlichkeiten ein, um auf den 70. Geburtstag des Dachverbands der Schifferstadter Vereine anzustoßen.

Rückblicke und Ausblicke gehörten natürlich zum feierlichen Miteinander dazu. Die hatte der Festredner der Matinee mitgebracht. Edwin Mayer hatte der Vorsitzende der KuS, Wolfgang Knobloch, für diese Rolle auserkoren. Von 1995 bis 2003 war Mayer (CDU) Bürgermeister von Schifferstadt. Zum 50. Jubiläum war er also noch in Amt und Würden und einer der obersten Gratulanten.

Jetzt, 2023, nahm Mayer die Anwesenden im Alten Rathaus mit auf eine kurze Zeitreise. Die reichte vom Gründungsjahr der KuS 1953, als spontan 18 Vereine beitraten, bis zum heutigen Tag,



Im Anschluss an die Matinee gab es bei einem Sektumtrunk Gelegenheit zum Austausch.

in einer Zeit, in der sich der Dachverband außergewöhnlichen Herausforderungen aufgrund der Rückläufigkeit des Ehrenamts stellen muss. Dabei streifte der Redner viele wichtige Stationen in den zurückliegenden Jahrzehnten.

„Der Zusammenhalt und die Bereitschaft, für den Verein etwas zu tun, waren groß“, sagte Mayer über die Erfahrungen in den Anfangsjahren der KuS. Zur heutigen Situation stellte er fest: „Was wir erleben, ist die Erosion des Ehrenamtes.“ Die Stadtkapelle nannte er als aktuelles Beispiel einer sich verändernden Gesellschaft. Als ursächliche Hindernisse, die Menschen davon abhalten, ein Ehrenamt zu übernehmen, nannte Mayer äußere Einflüsse wie die Anforderungen im Beruf und die Wünsche der Familie

auf gemeinsame Zeit. „Die KuS ist gefordert, den Vereinen zu helfen, neue Möglichkeiten aufzuzeigen“, meinte Mayer – wobei er betonte: „Eine Patentlösung gibt es sicherlich nicht.“ Weiter gehe es gewiss, die Frage sei nur: Wie. Für den ehemaligen Bürgermeister stand fest: „Ohne Vereine wäre unsere Stadt ärmer.“ Die Denkweise, etwas so zu machen, wie es schon immer gewesen ist, sei zu hinterfragen.

Ein konkretes Beispiel nannte Mayer mit dem Rettichfest, bei dem in den von Vereinen betriebenen Zelten auf dem Festplatz Umsatz generiert wurde. Der Bau der Bahnunterführung stoppt das Traditionsfest wie berichtet an dem Standort. „Ein Nachdenken über die Bauzeit hinaus ist angebracht“,

appellierte der Festredner die Vereinsvertreter daran, den Weitblick einzustellen.

Landrat Clemens Körner (CDU) wies ebenfalls darauf hin, dass genau jetzt die Bedeutung der KuS ebenso groß ist wie sie es bei der Gründung vor 70 Jahren war. „Gäbe es den Dachverband noch nicht, müsste man ihn erfinden“, machte der Kreis- und Kreisvorsitzende deutlich, wie wichtig es ist, dass Fäden unter einem Dach zusammenlaufen, um gemeinsam Größeres bewirken zu können. Auch Körner wusste jedoch um die Lücken, die nicht zuletzt die Corona-Pandemie noch tiefer gerissen hat. „Die Rückkehr zu den Vereinen ist noch nicht geschafft“, meinte er mit Blick auf die Ehrenamtlichen.

Die Erste Beigeordnete der



Festredner Edwin Mayer, Bürgermeister a. D., blickte in seiner Rede sowohl zurück als auch in die Zukunft und betonte die Wichtigkeit der Kultur- und Sportvereine zu jeder Zeit ihres Bestehens.



Landrat Clemens Körner (CDU) wies ebenfalls darauf hin, dass genau jetzt die Bedeutung der KuS ebenso groß ist wie sie es bei der Gründung vor 70 Jahren war.

Stadt, Ulla Behrendt-Roden (B90/Die Grünen) bezeichnete die Vereine mit ihren Ehrenamtlichen als gute Seele der Stadt. „Ohne sie würde der Kitt in der Gesellschaft wirklich fehlen“, untermauerte sie. Seitens der Verwaltung sicherte sie zu, gemeinsam mit der KuS auch in den gerade schwierigen Zeiten nach Lösungen suchen zu wollen. Bezugnehmend auf

die Geschichte des Dachverbands stellte die Beigeordnete fest: „Es wird deutlich, wie sehr alle Bürgermeister dessen Arbeit schätzten.“

Musikalisch gestaltet wurde die Matinee von den Handharmonika-Freunden Schifferstadt unter der Leitung von Roland Söhner, die dem Anlass entsprechend zum Ausklang noch zum stimmigen „Happy Birthday“ ansetzten.

## Drehen auf der Töpferscheibe am Vormittag

**SCHIFFERSTADT.** Am 9.5.2023 beginnt der Kurs der vhs Rhein-Pfalz-Kreis „Drehen auf der Töpferscheibe am Vormittag“. Erlernen oder vertiefen Sie in diesem Kurs die komplexe Technik des Scheibentöpfens.

Der Kurs richtet sich an Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen. Sie lernen Gefäße auf der Töpferscheibe selbst zu drehen und diese anschließend zu glasieren. Die

erfahrene Dozentin, Marie Thiessen-Bucher, unterstützt Sie bei der Herstellung von Gefäßen aller Art. Sie können dabei Ihre Kreativität entfalten und gleichzeitig ein Jahrtausende altes Kunsthandwerk erlernen.

Anmeldungen nur über die Außenstelle Schifferstadt. Der Kurs findet 5x am Dienstag-Vormittag von 08:30 bis 11:30 Uhr statt. Veranstaltungsort ist die Keramikwerkstatt des vhs-

Bildungszentrums in Schifferstadt. Die Kursnummer lautet H210006S04. Die Kursgebühren betragen 68€ ab 8 TN und 97 € bei 6-7 TN. Ton und Glasuren werden mit der Dozentin abgerechnet.

Eine Anmeldung ist nur über die örtliche vhs in Schifferstadt möglich. E-Mail: [vhs@schifferstadt.de](mailto:vhs@schifferstadt.de). Ansprechpartner sind Frau Katrin Fischer und Herr Alexander Christ. Telefonnummer: 06235/44593

**LIMBURGERHOF.** Sie interessieren sich für die jahrtausendealte Kulturtechnik Töpfern? Dann lernen Sie bei unserem vhs-Kurs die Techniken der Aufbaukeramik. Mit den Händen erschaffen Sie einzigartige Werkstücke und können auf diese Weise Ihre kreativen Ideen umsetzen. Unterstützung erhalten Sie dabei von der Dozentin, Johanna Mann, die über langjährige Erfahrung im Arbeiten mit Ton ver-

fügt. Der Kurs richtet sich an Anfänger\*innen und Fortgeschritten gleichermaßen und bietet einen idealen Einstieg in die Arbeit mit dem Medium Ton.

Der Kurs findet ab Dienstag, den 11.04.23 an vier Abenden von 18:00 - 21:15 Uhr in der Carl-Bosch-Schule in Limburgerhof statt. Am Freitag, den 12.05.23 von 17:00 - 18:30 Uhr, können die fertigen Werkstücke abgeholt werden.

Die Gebühren belaufen sich auf 63 € (ab 8 TN), 91 € (6-7 TN), 135 € (4-5 TN). Die Kosten für Ton und Glasur werden direkt mit der Dozentin abgerechnet.

Kursnummer: H210112K03. Anmeldung online unter <https://www.vhs-rpk.de> oder schriftlich per Anmeldeformular und per E-Mail in der Außenstelle Limburgerhof bei Herrn Veth: [veth@LIMBURGERHOF.de](mailto:veth@LIMBURGERHOF.de)

## Kurs: Aufbaukeramik